

## Zusammenarbeit auf allen Stufen

**Die Nachwuchsverantwortlichen des EC Wil informierten involvierte Trainer und Eltern, wie ihre Abteilung die Zukunft angehen will.**

URS NOBEL

EISHOCKEY. Es handelte sich um eine Informationsveranstaltung, die ohne Emotionen ausgetragen wurde. Die zu Ende gehende Zusammenarbeit mit dem EHC Uzwil wurde nur kurz angesprochen. Jürg Müller, der Nachwuchs-Chef des EC Wil konnte als Wichtigstes weitergeben, dass der EC Wil zusammen mit dem Verbund – zu 99 Prozent mit dem SC Herisau – all seinen Nachwuchsspielern Trainings- und Spielgelegenheiten anbieten kann.

### **Vieles ist noch in Planung**

Müller informierte über die bestehende Zusammenarbeit im Verbund, über die geplanten Mannschaftsmeldungen oder wer auf den entsprechenden Stufen den Lead ausübt. Wo bereits bekannt, teilte der Bündner auch mit, welche Trainer die Teams führen werden, welche Trainingsgruppen gebildet werden und wie die Planung bezüglich der Trainings- und Spielorte aussieht. Jürg Müller machte den Eltern nichts vor. «Vieles ist noch in der Planung, und wir müssen noch etliches abklären und anschliessend entscheiden.»

### **Erfolgreiche Hockeyschule**

Rund 30 Buben und Mädchen hätten im zu Ende gehenden Winter die Hockeyschule besucht, und einige von ihnen seien der Nachwuchsabteilung des EC Wil beigetreten, freute sich Müller und verdankte das grosse Engagement von Andreas Ruckstuhl und seinem Team. Mit einer wenig benutzten Fragerunde ging eine Informationsveranstaltung zu Ende, welche die Wiler Nachwuchsverantwortlichen zuversichtlich in die Zukunft blicken lässt.